

Leseempfehlungen & Mitmach-Ideen zum „ Kleinen Dezemberbuch 2015“



Katja Reider / Anna Peters:
Das Weihnachtslied der Tiere.
Und 6 weitere Weihnachtsgeschichten.
Carlsen Verlag, Preis € 3,99 (D),
ISBN: 978-3-551-22127-8

Das „Kleine Dezemberbuch“ bietet speziell für jüngere Kinder zwischen 4 und 7 Jahren die Möglichkeit, die Wochen bis Weihnachten mit kleinen Geschichten, Erzählimpulsen und dazu passenden Liedstrophen lebendig zu gestalten. Durch die kleinere Geschichtenauswahl – sieben Geschichten für jeden zweiten Tag im Advent – lässt diese Sammlung den jüngeren Kindern mehr Zeit und Raum zum Gestalten, Wiederholen und Vertiefen: Nur an jedem zweiten Tag ist eine neue Geschichte vorgesehen, auf die jeweils am nächsten Tag nochmal Bezug genommen werden kann.

Auch das durchgängige Lied bekommt an jedem zweiten Tag eine neue Strophe, die am Folgetag nochmal wiederholt wird. So wird auch hier für die 15 Wochentage bis Weihnachten je eine Kopiervorlage als „Adventskalender-Blatt“ zum Download angeboten.

Die Liedstrophen, die das Vorlesen aus diesem Buch wie einen roten Faden begleiten, sind nach der bekannten Melodie von „Morgen, Kinder, wird's was geben“ leicht für alle singbar!

Die Noten zur Melodie sind hier zu finden:

http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html

Wer mag, kann die ausgedruckten Einzelblätter mit den Ideen auch als „Adventskalender-Überraschung“ präsentieren und dafür einfach handelsübliche Briefumschläge mit Sichtfenster (DIN lang = C5/6) verwenden. Die Ausdrucke sind so bemessen, dass bei einer üblichen Faltung die Adventskalender-Tage und damit die Zuordnung zu den Geschichten im Sichtfenster zu erkennen ist und die Umschläge dadurch nicht per Hand beschriftet werden müssen.



Inhaltsverzeichnis

Tag 1 - Peters, Anna: Das weihnachtslied der Tiere (im Buch S. 7)

Tag 2 - Peters, Anna: Das weihnachtslied der Tiere - Vertiefung (im Buch S. 7)

Tag 3 - Peters, Anna: Emmi strickt (im Buch S. 3)

Tag 4 - Peters, Anna: Emmi strickt - Vertiefung (im Buch S. 3)

Tag 5 - Peters, Anna: Als der Adventskalender Beine bekam (im Buch S. 10)

Tag 6 – Peters, Anna: Als der Adventskalender Beine bekam - Vertiefung (im Buch S. 10)

Tag 7 - Reider, Katja: Weihnachtsgeheimnisse (im Buch S. 14)

Tag 8 - Reider, Katja: Weihnachtsgeheimnisse - Vertiefung (im Buch S. 14)

Tag 9 - Reider, Katja: Ein Christkind für Kathi (im Buch S. 22)

Tag 10 - Reider, Katja: Ein Christkind für Kathi - Vertiefung (im Buch S. 22)

Tag 11 - Peters, Anna: Tante Lola und die Sache mit dem Weihnachtsbaum (im Buch S. 27)

Tag 12 - Peters, Anna: Tante Lola und die Sache mit dem Weihnachtsbaum - Vertiefung
(im Buch S. 27)

Tag 13 - Peters: Anna: Eine Weihnachtsreise (im Buch S. 30)

Tag 14 - Peters: Anna: Eine Weihnachtsreise - Vertiefung (im Buch S. 30)

Tag 15 - Am letzten Tag vor Weihnachten



Peters, Anna:

Das Weihnachtslied der Tiere

(im Buch: S. 7)

Tag 1

Wie hat euch die Geschichte vom „Weihnachtslied der Tiere“ gefallen?

Gibt es Tiere, die bei euch zu Hause wohnen? Was sind das für Tiere? Was brauchen sie, damit es ihnen gut geht?

Erzählt doch mal!

Vielleicht lassen sich einige dieser Tiere sogar als Bild in einem Bilderbuch entdecken! Oder malen?
Gemeinsam lernen wir ein neues Lied kennen, das wir die nächsten Wochen immer wieder singen können

(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,

http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)

So geht's:

„Hört, was all die Tiere uns erzählen.

Hört, so klingt ihr Weihnachtslied!

Füchse jaulen, Vögel zwitschern* –

alle, alle singen mit:

Draußen und in manchem Haus

sieht es schon ganz festlich aus!“

*statt „Füchse jaulen, Vögel zwitschern“ lassen sich auch andere Tierstimmen einsetzen. Welche?



Peters, Anna:

Das Weihnachtslied der Tiere - Vertiefung

(im Buch: S. 7)

Tag 2

Wisst ihr noch?

In der Geschichte vom „Weihnachtslied der Tiere“ finden die Tiere bei der alten Johanna einen sicheren Unterschlupf, wenn die Jäger im Herbst durch den Wald ziehen. Am Weihnachtsabend bedanken sich die Tiere dafür: mit einem Lied, das noch lange nach dem Fest in den Balken des alten Hauses weiterklingt...

Das „Weihnachtslied der Tiere“ lässt sich gut gemeinsam singen – wir kennen es ja schon:

„Hört, was all die Tiere uns erzählen.

Hört, so klingt ihr Weihnachtslied!

Füchse jaulen, Vögel zwitschern –*

alle, alle singen mit:

Draußen und in manchem Haus

sieht es schon ganz festlich aus!“

(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,

http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)

*statt „Füchse jaulen, Vögel zwitschern“ lassen sich auch andere Tierstimmen einsetzen. Welche?

Kleiner Tipp: Zu den Tieren lassen sich Bilder malen – oder Bilder betrachten, die bereits zur Geschichte entstanden sind.



Peters, Anna: Emmi strickt

(im Buch: S. 3)

Tag 3

Wie hat euch die Geschichte „Emmi strickt“ gefallen? Mit Wolle lässt sich ja wirklich eine Menge machen! Wofür wird Wolle gebraucht? Was für Sachen aus Wolle gibt es? Erzählt doch mal!

(Ein Spiel wird draus, wenn beim Erzählen ein Wollknäuel von Hand zu Hand gegeben wird!)

Und auch das schon bekannte Lied lässt sich zu dieser Geschichte weitersingen.

Natürlich sind die Tiere auch weiterhin mit dabei, wenn es darum geht, Musik zu machen!

So geht's wieder los:

„Hört, was all die Tiere uns erzählen.

Hört, so klingt ihr Weihnachtslied!

Füchse jaulen, Vögel zwitschern –*

alle, alle singen mit:

Draußen und in manchem Haus

sieht es schon ganz festlich aus!“

*statt „Füchse jaulen, Vögel zwitschern“ lassen sich auch andere Tierstimmen einsetzen. Welche?

Und so geht es jetzt zu der gleichen Melodie weiter:

„Überall entstehen schöne Dinge,

warm und wollig, kunterbunt.

Das wird eine tolle Überraschung

für Groß und Klein, für Katz und Hund!

Refr.: Draußen und in manchem Haus

sieht es schon ganz festlich aus!“

(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,

http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)



Peters, Anna:

Emmi strickt - Vertiefung

(im Buch: S. 3)

Tag 4

Wisst ihr noch?

In der Geschichte „Emmi strickt“ hat Emmi gerade stricken gelernt. Jetzt hat sie ganz viele Ideen, wie sie damit allen in der Familie zu Weihnachten eine Freude machen kann. Am Heiligabend ist die Überraschung tatsächlich groß...

Hat jemand heute einen wolligen Pullover an? Oder eine wollige Mütze? Oder wollige Handschuhe?

Und so geht unser Lied dazu weiter:

*„Überall entstehen schöne Dinge,
warm und wollig, kunterbunt.
Das wird eine tolle Überraschung
für Groß und Klein, für Katz und Hund!
**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“***

(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,

http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)



Peters, Anna:

Als der Adventskranz Beine bekam

(im Buch: S. 10)

Tag 5

Wie hat euch die Geschichte „Als der Adventskranz Beine bekam“ gefallen? Wer hat zu Hause auch einen Adventskranz? Oder andere Lichter und Kerzen, die angezündet werden, wenn es dunkel wird?

Gibt es Lichter, die ihr besonders schön und gemütlich findet?

Und auch das schon bekannte Lied lässt sich zu dieser Geschichte weitersingen.

Natürlich sind die Tiere auch weiterhin mit dabei, wenn es darum geht, Musik zu machen!

So geht's wieder los:

„Hört, was all die Tiere uns erzählen.

Hört, so klingt ihr Weihnachtslied!

Füchse jaulen, Vögel zwitschern –*

alle, alle singen mit:

Draußen und in manchem Haus

sieht es schon ganz festlich aus!“

*statt „Füchse jaulen, Vögel zwitschern“ lassen sich auch andere Tierstimmen einsetzen. Welche?

Und so geht es jetzt zu der gleichen Melodie weiter:

„Mittendrin im weihnachtlichen Trubel

da kann so allerhand geschehn!

Der Adventskranz ist verschwunden –

wer hat ihn wo zuletzt gesehn?

Refr.: Draußen und in manchem Haus

sieht es schon ganz festlich aus!“

(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,

http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)



Peters, Anna:

Als der Adventskranz Beine bekam - Vertiefung

(im Buch: S. 10)

Tag 6

Wisst ihr noch? In der Geschichte „Als der Adventskranz Beine bekam“ möchte Hund Lenz an die frische Luft – aber keiner aus seiner Familie mag sich aufraffen, um die gemütliche Stube zu verlassen.

Da schnappt sich der schlaue Hund den Adventskranz vom Tisch und entwischt damit durch die offene Haustür. Endlich springen auch die Menschen auf und rennen nach draußen. Am Ende hat allen der kleine Ausflug gut getan. Und der Adventskranz ist auch wieder da!

Wer erinnert sich noch daran, was mit dem Adventskranz in der Geschichte passiert ist?

Das Lied erzählt davon:

*„Mittendrin im weihnachtlichen Trubel
da kann so allerhand geschehn!*

*Der Adventskranz ist verschwunden –
wer hat ihn wo zuletzt gesehn?*

**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**

(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,

http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)



Reider, Katja: Weihnachtsgeheimnisse

(im Buch: S. 14)

Tag 7

Wie hat euch die Geschichte „Weihnachtsgeheimnisse“ gefallen?

Fröhliches und Trauriges gibt es in der Geschichte von Tim. Was macht ihn froh? Und warum ist er plötzlich ganz unglücklich?

Das kennt ihr bestimmt auch: fröhlich sein und traurig sein

Woran kann man sehen, ob andere traurig oder fröhlich sind?

Es geht in der Geschichte um ein ganz besonderes Geheimnis – das Lied erzählt davon:

*„Hier und da in Schränken und in Kisten
ist nun plötzlich ein Versteck!*

*Denn Geheimnis bleibt Geheimnis –
sonst ist die ganze Spannung weg!*

**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**

*(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,
http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)*

Der Kehrvers mit den Tieren kann vorab evtl. wiederholt werden:

„Hört, was all die Tiere uns erzählen.

Hört, so klingt ihr Weihnachtslied!

Füchse jaulen, Vögel zwitschern –*

alle, alle singen mit:

***Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“***



Reider, Katja: Weihnachtsgeheimnisse - Vertiefung

(im Buch: S. 14)

Tag 8

Wisst ihr noch? In der Geschichte „Weihnachtsgeheimnisse“ ist Tim schon ganz gespannt auf seine Weihnachtsgeschenke. Dann kommt der Tag, an dem er für kurze Zeit allein zu Hause ist. Da kann er doch eben schnell mal in den Schrank schauen, wo seine Mama die Weihnachtsgeschenke versteckt hat. Eigentlich will er gar nicht alles so genau sehen – aber dann sieht er doch eine ganze Menge. Und damit hat er bis zum Fest plötzlich ein großes Problem...

Es gibt in der Geschichte fröhliche und traurige Momente.

Und es gibt ein ganz besonderes Geheimnis – welches wohl?

Das Lied erzählt davon – aber es verrät nicht alles!

„Hier und da in Schränken und in Kisten
ist nun plötzlich ein Versteck!

Denn Geheimnis bleibt Geheimnis –
sonst ist die ganze Spannung weg!

**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**

(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“;

http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)



Reider, Katja: Ein Christkind für Kathi

(im Buch: S. 22)

Tag 9

Wie hat euch die Geschichte „Ein Christkind für Kathi“ gefallen?

Stellt euch mal vor: Krippe, Wiege, Bett oder Körbchen – oder wo sonst können Babys am besten warm und sicher schlafen?

Wer mag, kann die schönsten Schlafplätze für Babys auch malen!

Und so geht unser Lied zur Geschichte weiter:

*„Es geschehen wunderbare Dinge,
schau, was alles neu beginnt!*

Helle Nacht und Menschen, die sich freuen:

Neu geboren wird ein Kind!

**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**

(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,

http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)

Der Kehrsvers mit den Tieren kann vorab evtl. wiederholt werden:

„Hört, was all die Tiere uns erzählen.

Hört, so klingt ihr Weihnachtslied!

Füchse jaulen, Vögel zwitschern –*

alle, alle singen mit:

**Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**



Reider, Katja: Ein Christkind für Kathi - Vertiefung

(im Buch: S. 22)

Tag 10

Wisst ihr noch? In der Geschichte „Ein Christkind für Kathi“ ist Kathi schon ganz gespannt: Bald wird sie die große Schwester sein! Eigentlich soll das Baby in wenigen Tagen geboren werden.

Aber dann geht plötzlich alles ganz schnell – ausgerechnet am Heiligabend müssen Mama und Papa ganz eilig ins Krankenhaus. Und wenige Stunden später ist er auf der Welt: ihr kleiner Bruder!

Wie ist denn das so, wenn man Geschwister hat – einen kleinen oder großen Bruder, eine kleine oder große Schwester? Erzählt doch mal!

Und so geht die neue Strophe zu der Geschichte von dem kleinen Weihnachtswunder:

*„Es geschehen wunderbare Dinge,
schau, was alles neu beginnt!
Helle Nacht und Menschen, die sich freuen:
Neu geboren wird ein Kind!*

**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**

*(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,
http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)*



Peters, Anna:

Tante Lola und die Sache mit dem Weihnachtsbaum

(im Buch: S. 27)

Tag 11

Wie hat euch die Geschichte „Tante Lola und die Sache mit dem Weihnachtsbaum“ gefallen?
Jeder Baum sieht anders aus! Und wenn man ihn schmückt, kann etwas ganz Besonderes daraus werden.
Was kann man alles an die Zweige hängen?
Vielleicht lässt sich sogar gemeinsam etwas basteln, um einen Baum oder einen Tannenzweig zu schmücken.

Auch in der nächsten Strophe des Liedes geht es um so einen Baum:

*„Welcher Baum kommt in die warme Stube,
reich geschmückt mit Kerzenschein?
Manchmal ist das allerschönste Bäumchen
kunterbunt und klitzeklein!*

**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**

*(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,
http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)*

Der Kehrvors mit den Tieren kann vorab evtl. wiederholt werden:

*„Hört, was all die Tiere uns erzählen.
Hört, so klingt ihr Weihnachtslied!
Füchse jaulen, Vögel zwitschern* –
alle, alle singen mit:*

**Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**



Peters, Anna:

Tante Lola und die Sache mit dem Weihnachtsbaum - Vertiefung (im Buch: S. 27)

Tag 12

Wisst ihr noch? Die Tante Lola in der Geschichte „Tante Lola und die Sache mit dem Weihnachtsbaum“ hat in diesem Jahr eine seltsame Idee: In der Weihnachtsstube soll ein Weihnachtsbaum leuchten, den die Waldarbeiter achtlos im Wald liegengelassen haben.

Und wirklich: Auch aus einer abgebrochenen Spitze kann am Ende ein richtig festlicher Weihnachtsbaum werden!

Stellt euch vor, ihr dürft die verrücktesten Dinge als Schmuck an den Weihnachtsbaum hängen!

Daraus wird ein kleines Spiel:

Einer beginnt und sagt „Ich hänge an den Weihnachtsbaum ein buntes Haargummi“. Dann geht es reihum: Der nächste sagt „Ich hänge an den Weihnachtsbaum ein buntes Haargummi und einen Schnuller“. Und die nächste vielleicht: „Ich hänge an den Weihnachtsbaum ein buntes Haargummi, einen Schnuller und ein Schuhband...“ – das wird ein wirklich bunter Baum!

Um einen so bunten Baum geht es auch in dem Lied:

*„Welcher Baum kommt in die warme Stube,
reich geschmückt mit Kerzenschein?
Manchmal ist das allerschönste Bäumchen
kunterbunt und klitzeklein!*

**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**

(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“, http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)



Peters, Anna: Eine Weihnachtsreise

(im Buch: S. 30)

Tag 13

Wie hat euch die Geschichte „Eine Weihnachtsreise“ gefallen?

An was muss man alles denken, wenn man eine Reise macht? Was gehört alles in den Koffer? Und wohin kann die Reise gehen?

„Ich packe in meinen Koffer...“ – auch dazu lässt sich ein Spiel spielen, zu dem jeder im Kreis etwas beisteuern kann: „Ich packe in meinen Koffer eine Zahnbürste“ – „Ich packe in meinen Koffer eine Zahnbürste und einen Schlafanzug“ – „Ich packe in meinen Koffer eine Zahnbürste, einen Schlafanzug und ein Kuscheltier“ – ... Wann ist der Koffer voll?

Auch in unserem Lied geht es jetzt um das Verreisen:

*„Vor dem Fest sind viele auf den Beinen,
reisen mit Auto, Bahn und Bus,
packen eilig Koffer und Geschenke,
weil man an vieles denken muss!*

**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**

(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,

http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)

Der Kehrsvers mit den Tieren kann vorab evtl. wiederholt werden:

*„Hört, was all die Tiere uns erzählen.
Hört, so klingt ihr Weihnachtslied!
Füchse jaulen, Vögel zwitschern* –
alle, alle singen mit:*

**Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**



Peters, Anna: Eine Weihnachtsreise - Vertiefung

(im Buch: S. 30)

Tag 14

Wisst ihr noch? Bei der Geschichte „Eine Weihnachtsreise“ wird es unterwegs ziemlich aufregend: Denn wenn man Weihnachten mit dem Zug auf Reisen geht, muss man an vieles denken – und kann in der Eile auch mal was verlieren. Aber zum Glück gibt es unterwegs auch nette Menschen, die Verlorenes zurückbringen!

Wer hat schon mal etwas verloren? Und wie ist das, wenn man etwas unbedingt wiederfinden will?

Erinnert ihr euch noch an das Lied zu dieser Geschichte?

*„Vor dem Fest sind viele auf den Beinen,
reisen mit Auto, Bahn und Bus,
packen eilig Koffer und Geschenke,
weil man an vieles denken muss!*

**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!“**

*(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“,
http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)*



Am letzten Tag vor Weihnachten

Tag 15

„Das Weihnachtslied der Tiere“ – so hieß die erste Geschichte im Advent. Und dieses Lied hat uns die ganzen Wochen bis Weihnachten begleitet. Mit jeder Geschichte ist das Lied ein bisschen länger geworden – so wie ein Schal, den man strickt, damit er zu Weihnachten als Geschenk lang genug ist! Jetzt – kurz vor Weihnachten – ist also auch unser Lied fertig.

Und das klingt so:

Hört, was all die Tiere uns erzählen.

Hört, so klingt ihr Weihnachtslied!

Füchse jaulen, Vögel zwitschern –*

alle, alle singen mit:

***Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!***

*Überall entstehen schöne Dinge,
warm und wollig, kunterbunt.*

*Das wird eine tolle Überraschung
für Groß und Klein, für Katz und Hund!*

***Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!***



Mittendrin im weihnachtlichen Trubel
da kann so allerhand geschehn!
Der Adventskranz ist verschwunden –
wer hat ihn wo zuletzt gesehn?
**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!**

Hier und da in Schränken und in Kisten
ist nun plötzlich ein Versteck!
Denn Geheimnis bleibt Geheimnis –
sonst ist die ganze Spannung weg!
**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!**

Es geschehen wunderbare Dinge,
schau, was alles neu beginnt!
Helle Nacht und Menschen, die sich freuen:
Neu geboren wird ein Kind!
**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!**

Welcher Baum kommt in die warme Stube,
reich geschmückt mit Kerzenschein?
Manchmal ist das allerschönste Bäumchen
kunterbunt und klitzeklein!
**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!**

Vor dem Fest sind viele auf den Beinen,
reisen mit Auto, Bahn und Bus,
packen eilig Koffer und Geschenke,
weil man an vieles denken muss!
**Refr.: Draußen und in manchem Haus
sieht es schon ganz festlich aus!**

(nach der Melodie: „Morgen, Kinder, wird's was geben“, http://www.lieder-archiv.de/morgen_kinder_wirds_was_geben-notenblatt_200020.html)

Liedstrophen: Susanne Brandt

